

Weit mehr als du glaubst

 **Biblische
Reisen**

Kirchgemeinde der Bündner Herrschaft Jenins, Maienfeld, Malans und Fläsch
Reformierte Kirche der March



Richard Vlasak **Thomas Maurer**



Diese Reise
online ansehen
und buchen

02.10.2026 – 11.10.2026

Tschechien

Auf den Spuren von Jan Hus

Kultur- und Begegnungsreise nach Tschechien

Auf den Spuren des Reformators Jan Hus, der hussitischen Bewegung und der Entwicklungen in der Neuzeit

Liebe Damen und Herren,

Im Herbst 2026 laden wir Sie und alle Interessierten aus allen Orten zu einer Begegnungs-, Kultur- und Gemeindereise nach Tschechien ein. Dort werden wir den Spuren von Jan Hus, einem wichtigen Wegbereiter der Reformation folgen. Er lebte von 1369 – bis 1415, war Theologe, Rektor der Karls – Universität in Prag. Er setzte sich für kirchliche Reformen ein und musste, als er seine Reformationsgedanken nicht widerrufen bereit war, in Konstanz auf dem Scheiterhaufen sterben, wobei der Kaiser sein Schutzversprechen auf dem Konzil brach. Die hussitische Bewegung hat Tschechien geprägt. Oft sind politische Bewegungen aus diesem Landstrich in der Mitte Europas ausgegangen. Wir denken auch an den Prager Frühling und die Absetzung vom Kommunismus.

Tschechien bietet jedoch noch viel mehr: Wunderbare Landschaften, Klöster, alte historische Städte – und die lebendige Kapitale Prag mit einer großartigen deutsch – jüdischen Geschichte. Begegnungen mit Menschen vor Ort gehören wie gewohnt zu unseren Reisen. Am Schluss steigen wir im luxuriösen Grand Hotel Pupp in Marienbad ab und atmen den Geist der Bäderstadt und vergangener Zeiten.

Als Reiseleiter führen uns der tschechische Theologe und Kulturwissenschaftler Richard Vlasak, der ein Pfarramt in Rumburk innehat. Er wird uns seine Heimat zeigen. Ein Bier verschmäht er nicht. Ebenfalls begleitet uns Pfarrer Thomas Maurer, aus Fläsch und der March, der diese Reise noch einmal anbietet und organisiert hat in Zusammenarbeit mit dem erfahrenen Reisebüro biblische Reisen in Stuttgart. Hin– und Rückreise mit Bus, siehe Detailprogramm.

An einem Informationsanlass am 20. August abends können wir uns kennenlernen und uns auf diese interessante Reise vorbereiten. Für Fragen einfach Pfr. Thomas Maurer kontaktieren

Herzlichst, Pfarrer Thomas Maurer

Ihre Anmeldung bitte direkt an:

Pfarrer Thomas Maurer

Ref. Kirchengemeinde Fläsch und Untermarch
Krüzgass 7, CH-7306 Fläsch
[0041 79 3225441](tel:0041793225441) • thomas.maurer@gr.ref.ch

Ref. Kirchgemeinden Fläsch GR und March SZ
Krüzgass 7, CH-7306 Fläsch
[0041 79 3225441](tel:0041793225441) • thomas.maurer@gr.ref.ch

*Anmeldung möglich bis **30. Juni 2026**. (Danach nur noch auf Anfrage)*

Informationen zum Reisepreis*:

Reisepreis pro Person bei Unterbringung im Doppelzimmer: **3.285 €**

Einzelzimmerzuschlag pro Person: **750 €**

Anzahlung / Restzahlung:

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Reisebestätigung und Rechnung von Biblische Reisen. Bitte überweisen Sie die Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises, also **657,00 €**, sofort nach dem Rechnungserhalt. Die Restzahlung von 80 % in Höhe von **2.628,00 €** wird 20 Tage vor Reisebeginn, also zum **Samstag, 12. September 2026**, fällig.

** Der Grundpreis bezieht sich auf eine Mindestteilnehmerzahl von 20 Teilnehmenden. Bitte beachten Sie zu Mindestteilnehmerzahl und Reiseabsage [Punkt 7 der Reisebedingungen](#).*

Alle Zahlungen sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gegen Veranstalterinsolvenz abgesichert.

Den Sicherheitsschein der Deutschen Reisesicherungsfonds GmbH erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung/Rechnung.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen weisen wir darauf hin, dass die angebotene Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist.

Auf Ausnahmen wird bei den entsprechenden Reisen hingewiesen.

Unsere allgemeinen Reisebedingungen finden Sie unter <https://biblische-reisen.de/allgemeine-reisebedingungen>. Sie können diese auch jederzeit bei Biblische Reisen anfordern: info@biblische-reisen.de oder telefonisch unter 0711 / 619 25 0.

Stand: 18. Februar 2026

Überblick über unsere Reise

Reiseinformationen:

Reisedatum: Freitag, 02.10.2026 bis Sonntag, 11.10.2026

Anmeldeschluss: 30.06.2026 (Danach nur noch auf Anfrage)

Reisenummer: CZ6G0003

Reiseveranstalter: Biblische Reisen GmbH, Lange Str. 51, D-70174 Stuttgart

Im Reisepreis enthalten sind diese umfangreichen Leistungen:

- **Busrundreise ab/an Sargans**
- 10-tägige Gruppenreise laut beigefügtem Programm inklusive aller Eintritte
- Eine Übernachtung im Hotel Scotty und Paul 4*
- Vier Übernachtungen im Grandhotel Zvon Budweis 4*
- Zwei Übernachtungen im Hotel Adria 4* Superior
- Zwei Übernachtungen im Grandhotel Pupp 5*
- 9 x Frühstück / 6 x Abendessen
- Erfahrener deutschsprachiger Reiseleiter Pfarrer Thomas Maurer an Tag 1 - 10
- Erfahrener deutschsprachiger Reiseleiter Herr Vlasak an Tag 3-8
- Schifffahrt von Passau nach Linz am 03.10.2026
- Quietvox (Kopfhörersystem)
- Kurtaxe

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind:

- Individuelle An- und Abreise zum/vom im Programm angegebenen Abreiseort.
- Getränke während der Mahlzeiten, sofern nicht anders angegeben
- Zusätzliche nicht in den Leistungen angegebene Mahlzeiten
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Zur Ergänzung Ihrer individuellen Absicherung raten wir Ihnen dringend zum Abschluss einer [Reiserücktrittskosten-/Reiseabbruchversicherung](#) sowie einer [Reisekrankenversicherung](#), die auch Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit deckt. Informationen dazu finden Sie [hier](#).

Einreisevorschriften:

Deutsche Staatsbürger benötigen zur Teilnahme an der Reise „Auf den Spuren von Jan Hus“ einen **Personalausweis oder Reisepass**. Das Ausweisdokument muss bis zum Ende der Aufenthaltsdauer gültig sein. Bei anderen Nationalitäten teilen wir Ihnen vor Buchungsannahme die für Sie gültigen Einreisebestimmungen mit. Für die Einreise sind **keine Impfungen** vorgeschrieben. Bitte beachten Sie dazu auch [Ziffer 13 unserer Reisebedingungen](#).

Diese Einreisebestimmungen erhalten Sie in detaillierter Form, auch nochmal zusammen mit Ihrer Buchungsbestätigung. • Bitte erkundigen Sie sich vor Reiseantritt bei Ihrer Fluggesellschaft bezüglich der mitzuführenden Dokumente. In Einzelfällen weichen die Anforderungen der Fluggesellschaften von den staatlichen Regelungen ab. • Die Einreise-, Visa- und Impfbestimmungen können sich jederzeit kurzfristig ändern oder es können individuelle Ausnahmefälle auftreten. Nur die zuständige Auslandsvertretung kann rechtsverbindliche Aussagen treffen oder über die hier aufgeführten Informationen hinausgehende Hinweise liefern. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig.

Highlights

- Benediktinerabtei Niederaltaich mit lateinischem und byzantinischem Ritus
- Donau-Schifffahrt von Passau nach Linz durch die Schlägener Schlinge
- Schloss Hluboka, das böhmische Neuschwanstein über der Moldau
- UNESCO-Städte Krumau und Holasovice mit einzigartiger Architektur
- Prag mit Hussitenstätten, jüdischem Viertel und Prager Burg
- Kurstadt Karlsbad mit Grand Hotel Pupp und traditionsreichen Quellen

Über die Reise

Die Reise beginnt entlang der Donau mit einem Besuch der Benediktinerabtei Niederaltaich, deren doppelte liturgische Tradition eine besondere Atmosphäre schafft. Eine eindrucksvolle Schifffahrt von Passau nach Linz eröffnet den Blick auf Burgen, Stifte und das oberösterreichische Donautal. In Südböhmen bildet Budweis den Ausgangspunkt für Ausflüge zu bedeutenden Kulturstätten. Schloss Hluboka beeindruckt mit romantischer Architektur und reicher Ausstattung, während Holasovice und Krumau als UNESCO-Welterbe Einblicke in barocke Dorfkultur und mittelalterliche Stadtbaukunst geben. Begegnungen mit diakonischer Arbeit, stille Moorlandschaften und historische Orte der Hussitenbewegung vertiefen das Verständnis für die geistige Geschichte der Region. In Prag stehen die Altstadt, hussitische Erinnerungsorte, das jüdische Viertel und die Prager Burg im Mittelpunkt. Den Abschluss bildet Karlsbad, wo traditionsreiche Bäderkultur, Architektur des 19. Jahrhunderts und Zeit zur Muße diese vielseitige Reise abrunden.

Reiseverlauf

1. TAG: Freitag, 02.10.2026 • Niederaltaich - Deggendorf

Abfahrt ab Sargans via Memmingen nach Deggendorf. Individuelle Mittagspause unterwegs. Schon aus großer Entfernung sehen wir die beiden Türme der prächtigen Basilika Niederaltaich. Die Benediktinerabtei der Heiligen Mauritius und Nikolaus ist ein Kloster mit zwei Traditionen. Jeden Tag wird das Stundengebet sowohl nach lateinischem als auch nach byzantinischem Ritus gehalten. Weiterfahrt nach Deggendorf. Zimmerbezug für eine Übernachtung im Hotel Scotty und Paul. Abendessen im Gasthof Hötzl im Zentrum der hübschen Stadt.

2. TAG: Samstag, 03.10.2026 • Donau-Schifffahrt - Linz Budweis

Nach dem Frühstück Fahrt nach Passau. Hier heißt es „Leinen los“! Wir unternehmen eine gemütliche Schifffahrt von Passau nach Linz. Auf der Fahrt genießen wir das beeindruckende Panorama des oberösterreichischen Donautales mit seinen Burgen, Stiften und der berühmten Schlägener Schlinge. Ankunft in Linz im Laufe des Nachmittags. Weiterfahrt in das tschechische Budweis (Ceske Budejovice). Zimmerbezug im Grandhotel Zvon Budweis für 4 Übernachtungen. Abendessen im Hotel.

3. TAG: Sonntag, 04.10.2026 • Budweis - Schloss Hluboka

Den Sonntag beginnen wir mit einem Sonntagsgottesdienst in einer evangelischen Gemeinde. Gemütlicher Austausch beim gemeinsamen Mittagessen. Am Nachmittag fahren wir zum „Schwarzberger Schloss Hluboka“ (Frauenberg), eine der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten in Böhmen. Schon von weitem sieht man die Silhouette des mächtigen Bauwerks auf einer Anhöhe über der Moldau gelegen. Hluboka ist die Ikone des romantischen Schlossbaus in Tschechien, sozusagen das „böhmische Neuschwanstein“. Dank seiner unglaublich reichen und kostbaren Ausstattung mit Kunstwerken und Möbeln aus allen Teilen Europas und aus unterschiedlichen Epochen ist das Schloss eine einmalige Sehenswürdigkeit am quadratischen Marktplatz gelegen, dieser zählt zu den schönsten Plätzen Europas. Individuelles Abendessen.

4. TAG: Montag, 05.10.2026 • Ausflug Sobeslav - Ziegenburg

Fahrt nach Sobeslav. Besichtigung der Diakonie und gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag leichte Wanderung durchs idyllische Moorland. In einer stillen südböhmischen Landschaft steht eine einsame Burgruine - die Ziegenburg. Sie war in den letzten zwei böhmischen Jahren Zufluchtsort des aus Prag vertriebenen Reformators Jan Hus. Hier schrieb er seine Hauptwerke, bevor sein Leben am 6. Juli 1415 auf dem Scheiterhaufen in Konstanz endete. Rückfahrt nach Budweis. Hier werden wir bereits zur Brauereibesichtigung mit Verkostung erwartet. Umgeben vom Duft mährischen Malzes und des Saazer Staudenhopfens erhalten wir Einblick in die Geheimnisse der Herstellung des weltbekannten Lagerbieres „Budweiser“. Wir erfahren, wie unter Verwendung bester einheimischer Rohstoffe, eigenem Wasser, das aus mehr als 300 Meter tiefen Brunnen stammt und erstklassiger Brauereihefe ein Bier von delikatem Geschmack sowie einer feinen bitteren Note entsteht. Abendessen in einer Budweiser Bierstube.

5. TAG: Dienstag, 06.10.2026 • Ausflug Holasovice - Krumau - Wittingau

Frühstück im Hotel. Wir fahren nach Holasovice. Dieser südböhmische Ort wurde bereits im 13. Jahrhundert n. Chr. gegründet. Der Dorfplatz mit seinen 22 gemauerten Gehöften und dem Fischteich in der Dorfplatzmitte stellt ein Musterbeispiel mitteleuropäischer barocker Volksarchitektur dar und wurde aus diesem Grund von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Kurze Besichtigung. Weiterfahrt durch das Moldautal nach Krumau (Cesky Krumlov), einem wahren Kleinod der Städtebaukunst und zweifellos eine der schönsten Städte in ganz Tschechien. Ihre zauberhafte Lage an der Moldau, die sich hier durch das Vorgebirge des Böhmerwaldes windet, die hübschen Gassen an der an drei Seiten von Wasser umflossenen Altstadt und das prächtige, alles überragende Schloss machen das böhmische Krumau zu einer Sehenswürdigkeit ersten Ranges. Das mittelalterliche Stadtbild von seltener Geschlossenheit wurde 1992 von der UNESCO als Weltkulturerbe ausgezeichnet. Geführter Rundgang und gemeinsames Mittagessen im lokalen Restaurant. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Wittingau (Trebou), der Karpfenmetropole. Die altherwürdige Stadt liegt in der leicht gewellten Landschaft Südböhmens. Wegen der schönen Umgebung, den tiefen Wäldern und den malerischen Teichen wird sie „Stadt der Teiche“ genannt und ihre Umgebung „Spiegellandschaft“. Das Gebiet um Wittingau ist Biosphärenreservat der UNESCO und Naturschutzgebiet. Renaissanceschloss, historisches Zentrum, Parks und der große Teich Svet bilden einen faszinierenden Komplex mit einzigartigem Kolorit. Die lebendige Tradition von Fischzucht ist gegenwärtig. Wir besichtigen das historische Städtchen und lassen uns von der berühmten gotischen „Wittingauer Madonna“ bezaubern. Zeit zur freien Verfügung. Rückfahrt nach Budweis. Individuelles Abendessen.

6. TAG: Mittwoch, 07.10.2026 • Budweis - Tabor - Prag

Wir nehmen Abschied von Budweis und fahren auf direktem Weg in die Hussitenstadt Tábor. Auf dem schönen Hauptplatz blickt von einem hohen Sockel eine grimmige Gestalt herab; die Statue von Jan Zizka, jenes Feldherrn, der in den Hussitenkriegen die katholischen Truppen das Fürchten lehrte. Fünf Jahre nach dem Tod von Jan Hus scharte Zizka seine Anhänger um sich und stellte ein Heer zusammen, mit dem er mehr als einmal die kaiserlichen Gegner besiegte. Wir besuchen die Ausstellung des Hussitenmuseums in den Räumen des spätgotischen Gebäudes des Taborer Rathauses. Die Ausstellung macht uns mit den Wurzeln des Hussitenturms, mit der Persönlichkeit des Reformators und der Entstehung Tábor bekannt. Weiterfahrt nach Prag. Zimmerbezug im Hotel Adria. Auf einer geführten Stadtbesichtigung entdecken wir die Altstadt. Zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten gehören das Jan Hus Denkmal am Altstädter Ring und die Bethlehem-Kapelle. Sie gilt heute als nationales Kulturdenkmal. Hier wurden die Grundlagen der tschechischen Reformbewegung gelegt. Diese Bewegung ist in Böhmen mit der 1348 von Karl IV. in Prag gegründeten Karlsuniversität eng verbunden, deren Rektor nach 1409 auch Magister Jan Hus war. Weiter sehen wir die Teyn-Kirche, welche im 15. Jahrhundert ein Zentrum der hussitischen Bewegung war. Obwohl es heute eine katholische Kathedrale ist, wurde sie im 15. Jahrhundert von der hussitischen Reformbewegung als ihre Kirche genutzt. Wir beschließen den Rundgang mit der Besichtigung der Altstädter Nikolauskirche. Die Kirche hat ein eindrucksvolles Innenleben. Die fein gearbeiteten Stuckverzierungen und die umwerfenden Deckenfresken sind herrlich anzusehen. Zimmerbezug im Hotel Adria, Prag für 2 Übernachtungen. Individuelles Abendessen.

7. TAG: Donnerstag, 08.10.2026 • Prag

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung für eigene Erkundungen. Abends Treffen mit einer evangelischen Gemeinde in Prag und gemeinsames Abendessen.

8. TAG: Freitag, 09.10.2026 • Prag - Karlsbad

Unser Rundgang führt uns durch das jüdische Viertel. Kaum eine andere Stadt kann sich mit einem so gut erhaltenen jüdischen Viertel rühmen wie Prag. Sechs Synagogen, das jüdische Rathaus, der geheimnisvolle Friedhof und ein einzigartiges „Gednius loci“ (geistiges Klima des Ortes) - all das und vieles mehr gibt es im Viertel Josefstadt (Josefov) zu entdecken. Anhand der Architektur, Traditionen und Gebräuche wird uns anschaulich das Leben und Schicksal der Prager Juden nähergebracht. Anschließend gelangen wir zur Prager Burg. Die Burg ist das größte Burgareal der Welt und liegt auf dem Berg Hradschin. Sie wurde bereits im 9. Jahrhundert gegründet und ist heute die offizielle Residenz des Präsidenten der Tschechischen Republik. Hier befindet sich der Veitsdom, die größte und wichtigste Kirche des LANDES: Das prunkvolle Gebäude liegt innerhalb der Mauern der Burg und ist eines der besten Beispiele für Gotikarchitektur in Ost-Europa. Am späteren Nachmittag Weiterfahrt nach Karlsbad. Zimmerbezug für 2 Übernachtungen im legendären 5 Sterne Grand Hotel Pupp. Abendessen im Hotel.

9. TAG: Samstag, 10.10.2026 • Karlsbad

Frühstück im Hotel. Im 19. Jh. traf sich in Karlsbad Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Kultur zur jährlichen Kur. Goethe hielt Karlsbad, nebst Rom und Weimar, für den angenehmsten Ort auf der Welt. Dementsprechend häufig zog es den Dichterfürsten in das böhmische Bad. Ausschlaggebend für die Entwicklung zu einem der berühmtesten Kurorte Europas dürften aber die warmen Heilquellen, das milde Klima und die herrliche Lage gewesen sein. Wir haben Zeit zur freien Verfügung, sei es für einen Bummel durch die Bäder, einen Spaziergang durch die schöne Stadt oder aber für eine Shoppingtour. Feierliches Gourmet - Abendessen im Hotel.

10. TAG: Sonntag, 11.10.2026 • Rückreisetag

Frühstück im Hotel. Besuch eines Gottesdienstes in Weiden, Oberpfalz und Rückfahrt in die Schweiz.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass es zu Änderungen im Programm kommen kann, etwa aus organisatorischen Gründen oder durch örtliche Gegebenheiten. Stand: 18. Februar 2026